

HEINRICH-VON-KLEIST-SCHULE

KGS des Main-Taunus-Kreises
Schulzentrum mit Gymnasialer Oberstufe
ESCHBORN AM TAUNUS



Heinrich-von-Kleist-Schule • Dörnweg 53 • 65760 Eschborn

Telefon: 06196 - 9570-00
Fax: 06196 - 9570-70
Internet: www.kleist-schule.de
E-mail: kontakt@kleist-schule.de

Brief des Schulleiters zum Start nach den Weihnachtsferien

Datum: Donnerstag, 06. Januar 2021
Aktenzeichen (bitte bei Antworten angeben):
Hma

Liebe Schulgemeinde,

ich möchte mich mit einem kurzen Brief am Ende der Weihnachtsferien an Sie alle wenden und wünsche ein gesundes, glückliches Jahr 2021

Die Verlängerung des Lockdowns hat auch Auswirkungen auf die Schule, die auch in das zweite Halbjahr hineinwirken werden.

Insbesondere die nächsten Wochen und das zweite Halbjahr werden eine Herausforderung für alle Mitglieder der Schulgemeinde. Hierzu haben wir als Schulleitungsteam in Abstimmung mit dem Schulelternbeirat und dem Personalrat auf Grundlage der Hinweise aus dem Ministerium einige Punkte für die kommenden Wochen zusammengestellt.

1. Der Hygieneplan 3.0 der HvK ist Ihnen allen vor den Herbstferien zugegangen und ist auf der Homepage einsehbar. Dieser ist in allen Punkten nach wie vor gültig (Hygieneregeln, Eingänge etc.), hinzugekommen ist lediglich das verpflichtende Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes während des Unterrichtes.
2. Der bisherige transparente Umgang mit Informationen zu Covid-Verdachtsfällen über das Covid-Update hat sich bewährt. Der Ablauf ist immer derselbe:
 - Die Eltern informieren den Schulleiter (nicht den Klassenchat oder befreundete Eltern) über eine positive Testung, der Schulleiter nimmt Kontakt mit dem Gesundheitsamt und dem Schulamt auf und klärt die Maßnahmen, der Schulleiter informiert die Klassenleitung und diese die betroffene Klasse. Abschließend erhält die Schulgemeinde eine Mail mit dem Covid-Update, in der über die Fälle und die getroffenen Maßnahmen (z.B. Quarantänemaßnahmen) informiert wird.
3. Ab der kommenden Woche bis Ende Januar (31.01.2021) gelten folgende Regelungen für den Unterricht:

Jahrgang 5 und 6: Aussetzung der Präsenzpflcht.

Es gilt der Grundsatz, dass möglichst alle Schülerinnen und Schüler von zu Hause am Distanzunterricht teilnehmen und nur dann in die Schule gehen sollen, wenn es Ihnen beruflich oder aus anderen Gründen nicht möglich ist, Ihre Kinder zu Hause zu betreuen.

Bitte informieren Sie uns **per Mail (heimann@kleist-schule.de) bis Freitag, 08. Januar 2021 um 12:00 Uhr (mit dem anhängenden Formular)**, ob Sie eine Betreuung in Präsenz bis maximal 15:20 Uhr benötigen.

Die angemeldeten Schüler*innen werden dann mit schulischen Endgeräten per Videochat dem Distanzunterricht vom Klassenraum aus zugeschaltet.

Jahrgang 7 bis Q2: Distanzunterricht

H9, R10a, R10b und Q3: Präsenzunterricht

Dies bedeutet im Detail:

Für die Heinrich-von-Kleist-Schule gilt, dass wir einen großen Teil des Distanzunterrichtes (Jahrgang 7 bis Q2) und der zu Hause betreuten 5. – und 6.Klässler in Form von Unterricht in Videokonferenzen abhalten werden.

Die ersten drei Tage nach Ferienbeginn werden wir den Lernprozess über häusliche Arbeitsaufträge im Schulportal aktivieren. **Ab Donnerstag, 14. Januar 2021** werden wir den Unterricht der Jahrgangsstufen 5 bis Q2 **nach dem jeweiligen Stundenplan** in Videokonferenzen durchführen. Dabei gilt folgende Maßgabe:

- Die Videokonferenzen dauern maximal 30 Minuten bei einer Einzelstunde und maximal 60 Minuten bei einer Doppelstunde. Es können auch gemeinsame Einstiegsphasen (mit Video), mit Einzelarbeitsphasen (ohne Video) und anschließender gemeinsamer Ergebnissicherung (mit Video) stattfinden.
- Die Schule hat eine BigBlueButton-Lizenz erworben. Dieses Videokonferenzsystem ist datenschutzkonform und bietet sehr gute Möglichkeiten für die Durchführung des Videounterrichtes. Die Lizenz ermöglicht eine hohe Anzahl von Teilnehmern bei guter Stabilität. Es ist natürlich nach wie vor erlaubt, die bisherigen Systeme zu nutzen. Wir ermuntern allerdings alle Lehrkräfte, auf BigBlueButton umzusteigen. Die Schüler*innen werden über Links in die jeweiligen Klassenräume eingeladen. Hierzu benötigt man lediglich den Browser „Google Chrome“ oder „Firefox“ und einen Internetzugang sowie ein Endgerät mit Kamera und Mikrofonfunktion.
- Die Einwilligungserklärung (siehe Anhang) der Schüler*innen zur Teilnahme an Videokonferenzen werden von den Klassenlehrkräften über das Schulportal bereitgestellt. Das Dokument wird von den Schüler*innen mit Unterschrift der Eltern hochgeladen (sollte keine Unterschrift möglich sein, geht dies auch ohne Unterschrift).
- Alle unterrichtenden Lehrkräfte (Jahrgang 5 bis 10) senden die Zugangsdaten aller Videokonferenzstunden an die Klassenlehrkräfte, die Klassenlehrkräfte erstellen den Stundenplan mit den entsprechenden Daten laut Vorlage (siehe Beispiel-Stundenplan). Die Klassenlehrkräfte versenden die Übersicht bis Dienstag 12.01.2020, 18:00Uhr an die Elternvertreter und veröffentlichen diese auch im Schulportal. Für die gymnasiale Oberstufe teilt jeder Kollege seinen Kursen über das Schulportal die Zugangsdaten für die Videokonferenzstunden mit (Frau Firsching wird in cc gesetzt).
- In den ersten Videokonferenzstunden müssen alle Lehrkräfte die Regeln und Funktionen einer Videokonferenz mit den Schüler*innen besprechen.
- Am Ende einer Videokonferenz sollte immer die Möglichkeit für inhaltliche Rückfragen gegeben werden.
- Die Religionskurse werden in Ihrer ursprünglichen Kurszusammensetzung unterrichtet.
- Die ersten drei Tage der ersten Schulwoche dienen den Lehrkräften zur Abstimmung und Absprache sowie Vorbereitung des Videokonferenzunterrichtes innerhalb der Klassenteams.
- Diejenigen Lehrkräfte, die auch im Präsenzunterricht der Abschlussklassen eingesetzt sind, können ihren Videounterricht auch von der Schule aus durchführen.
- Herr Sauer wird einmal pro Woche am Nachmittag für 1h in einer Videokonferenz zur Beratung und Betreuung im Hinblick auf die Nutzung der Videokonferenzsysteme und der Nutzung des Schulportals zur Verfügung stehen. Herr Mycan wird zweimal die Woche Dienstag und Donnerstag von 15 Uhr bis 16:30 Uhr in Raum 108 für dieselbe Beratung und Betreuung in Präsenz zur Verfügung stehen.

- Sollten Familien einen dringenden Bedarf an Endgeräten haben, dann melden Sie dies bitte über ihre Klassenlehrkräfte an den Schulleiter, damit eine mögliche Versorgung mit einem schuleigenen Endgerät zeitnah überprüft und sichergestellt werden kann.
- Die Klassen H9, R10 und Q3 werden im Präsenzunterricht nach Stundenplan unterrichtet. Hier sind die Abstandsregeln im Klassenraum wieder zu beachten. Das bedeutet, dass die Klassen in größeren Räumen mit Abstand und Maske unterrichtet werden.

H9: Raum 102

R10a: Raum 204 und 205 und R10b: Raum 208 und 209

Q3-Ak: Raum 151/152 und Q3-MI: Raum 157/158

- Ein Mittagessen kann nicht angeboten werden, da die Schulkantinen nicht geöffnet werden dürfen.
- Die Nachschreibtermine der Klausuren in der GOS finden statt (alle in Raum 129). Klassenarbeiten, Lernkontrollen oder Nachschreibtermine der SEK I findet nicht statt.
- Alle Schulpraktika sind bis zum 31. Januar 2021 ausgesetzt. Der Praxistag der H8 findet im Januar nicht statt. Zum Umgang mit den Schulpraktika der R9/G9 im Februar wird es ab der dritten Kalenderwoche noch weitergehende Informationen geben.
- Die Gesamtkonferenz am 21. Januar 2021 sowie die Dienstversammlung am 29. Januar finden digital auf BigBlueButton statt.
- Die Zeugnisvorbesprechungen finden in Rücksprache mit den Zweigleitern digital oder in Präsenzform statt.
- Die pädagogischen Konferenzen Anfang Februar finden digital über BigBlueButton statt.
- Informationen zur Noteneintragung und Zeugnisausgabe folgen zu Beginn der kommenden Woche.
- Die Halbjahresnoten basieren auf den erbrachten Leistungen Stand 16. Dezember 2020.
- Die im Rahmen des Distanzunterrichts von den Schüler*innen erbrachten Leistungen sowie die vermittelten Kenntnisse und Fähigkeiten sind für die Leistungsbewertung nach § 73 Abs. 2 des Hessischen Schulgesetzes maßgebend.

Sicherlich werden wir zu Beginn der kommenden Woche Anlaufschwierigkeiten im Hinblick auf die Nutzung des Schulportals und der Videokonferenzsysteme zu erwarten haben. Daher bitte ich an den ersten Tagen um Nachsicht und Geduld. Ich gehe davon aus, dass ab Mitte der kommenden Woche, neben dem Schulportal, auch alle Videokonferenzsysteme stabil laufen.

Ich bin mir sicher, die anstehenden Herausforderungen gemeinsam meistern zu können und weiterhin vertrauensvoll und transparent zusammenzuarbeiten.



Mit freundlichen Grüßen
Marc Heimann – Schulleiter (m.d.W.d.D.b.)